



Der Heilige Stuhl

ANSPRACHE VON JOHANNES PAUL II.

AN DIE ZUR SELIGSPRECHUNG VON PEDRO TARRÉS Y CLARET ANGEREISTEN PILGER

Dienstag, 7. September 2004

Herzlich begrüße ich den Erzbischof von Barcelona und alle weiteren Bischöfe Kataloniens. Zusammen mit vielen Pilgern haben sie teilgenommen an der Seligsprechungsfeier des Arztes und Priesters Pedro Tarrés y Claret – zwei Berufungen, die in ihm untrennbar miteinander verbunden waren.

Das Leben des neuen Seligen war erfüllt von einer tiefen Verehrung für die Muttergottes und ganz auf Jesus ausgerichtet, dem er sich als Apostel der Jugend vollkommen hingab, besonders in der Vereinigung der jungen Christen Kataloniens und der Katholischen Aktion.

Pedro Tarrés ist auch heute ein Vorbild für die Ärzte, denn er liebte den Kranken als Person, indem er ihm half, den Schmerz zu lindern und zu ertragen. Zugleich ist er als Mann mit ungeteiltem Herzen und aufgrund seiner unermüdlichen Hingabe an die Gläubigen und die verschiedenen ihm anvertrauten Apostolate auch ein Vorbild für die Priester von heute.

Der selige Tarrés war immer von der Liebe zum Opfer erfüllt. So ist er ein leuchtendes Vorbild für alle, die auch inmitten von vielen Schwierigkeiten ihr Leben durch den Dienst an den bedürftigen Brüdern und Schwestern dem Reich Gottes weihen.

Ich empfehle euch alle der Fürsprache des neuen Seligen und erteile euch von Herzen den Apostolischen Segen.